

Rennergy räumt ab

Luftwärmepumpen in Top-10-Liste

Buchenberg Wer es in den eigenen vier Wänden warm haben will, setzt zunehmend auf Luftwärmepumpen. Sie sind mittlerweile neben Gasbrennwertheizungen zum Standard in Neubauten geworden. An der Effizienz einer Luftwärmepumpe lassen sich aber nicht nur die zukünftigen Energiekosten abschätzen. Sie entscheidet auch darüber, ob der Häusle-Bauer Zuschüsse bekommt. Das Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat eine Liste herausgegeben, die mehr als 1300 förderfähige Pumpen umfasst.

Gleich mit drei Luftwärmepumpen hat es das Oberallgäuer Energie-Unternehmen „Rennergy System“ aus Buchenberg in die Top-10 der BAFA-Liste geschafft. Es stellt auch den Spitzenreiter bei den effizientesten Luftwärmepumpen, die AIROplus 10.

Gelistet wurden die Pumpen nach ihrem COP-Wert, dem „Coefficient of Performance“. „Der COP ist ein Multiplikator“, erklärt Alfons Renn, Geschäftsführer von Rennergy. Der Wert zeige an, wie viel Wärme aus einer Kilowattstunde Strom erzeugt werden könne. Bei der Gewinnerpumpe liegt dieser Wert bei 4,57. Aus einer Kilowattstunde Strom könnten so also knapp 4,6 Kilowattstunden Wärme generiert werden.

Wie hoch die jeweilige Förderung ausfällt, hängt von der Qualität der Pumpe ab. Renn spricht von Beträgen zwischen 1500 und 2000 Euro, je nachdem ob Wärmespeicher vorhanden sind. Die Pumpen seines Unternehmens seien alle mit Pufferspeichern ausgestattet, die Energie, beispielsweise aus Fotovoltaikanlagen, vorhalten können. (az/sih)